

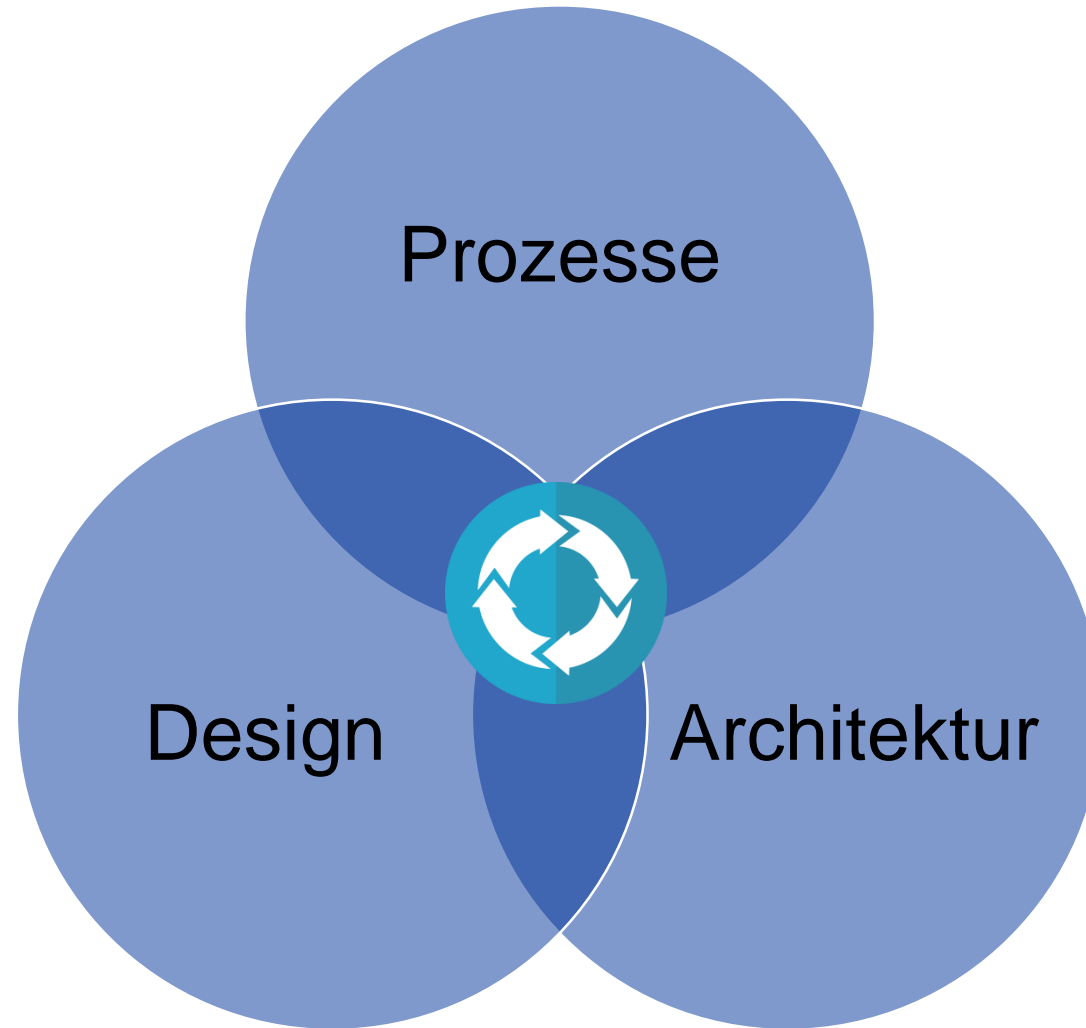
# Automate IT: Automatisierte Verwaltung von Client-Software

Martin Fischer



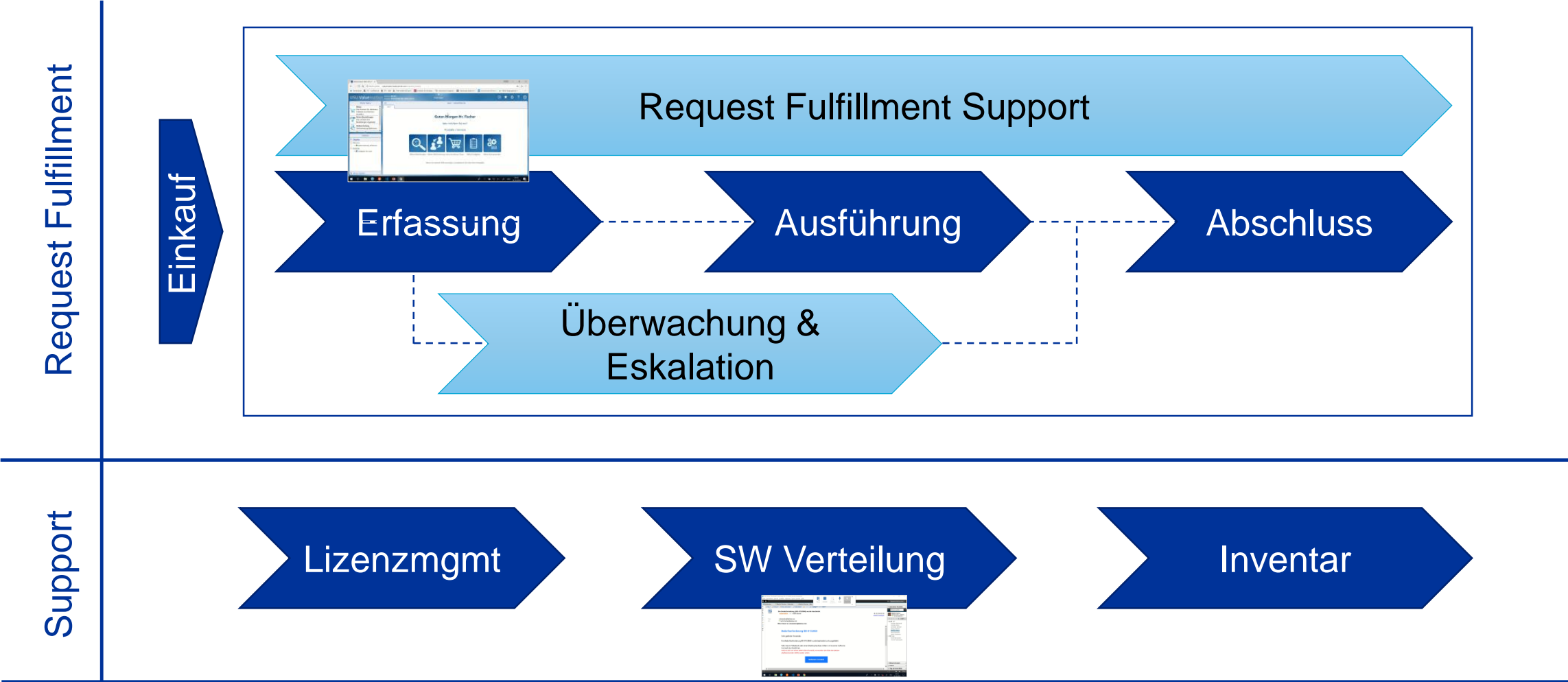


# Agenda



Prozesse

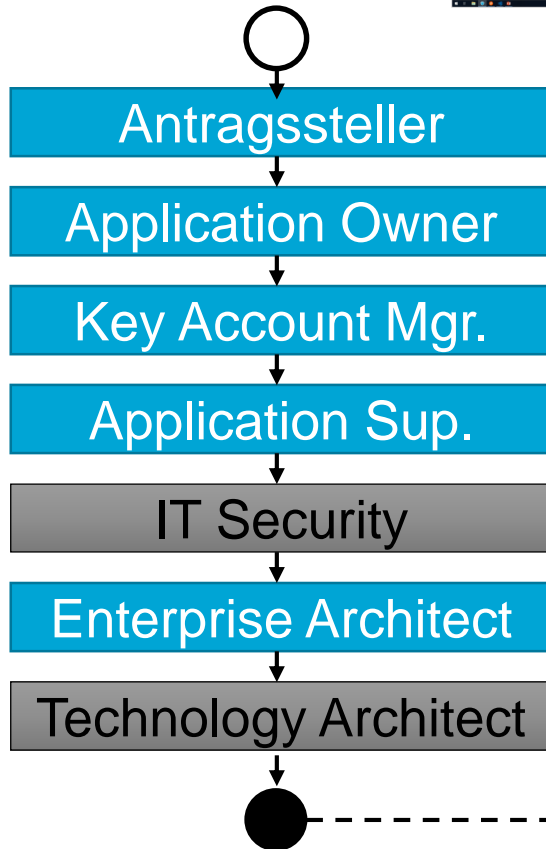
# Beteiligte Prozesse bei einer automatisierten Client Software Verteilung



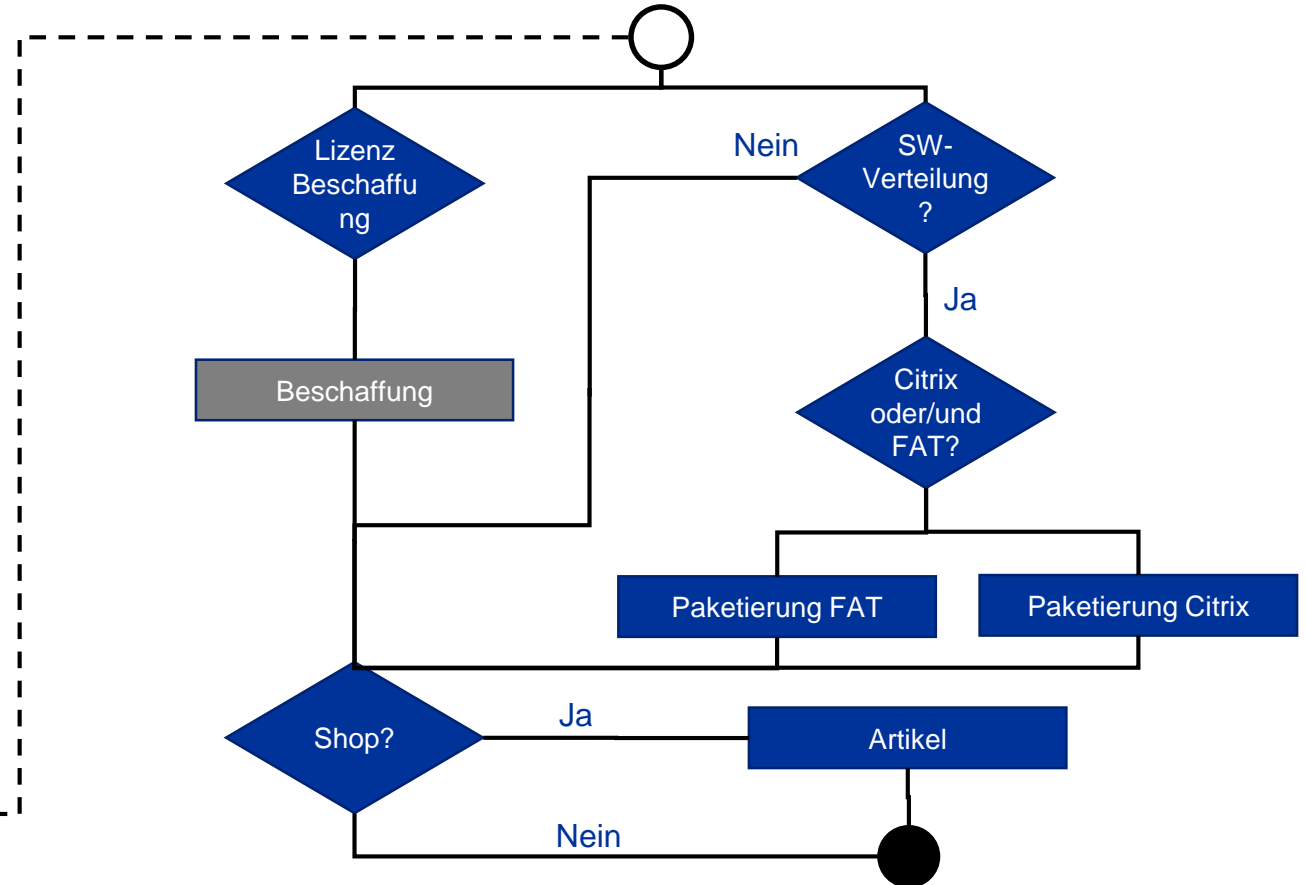
# Inventar: Applikationsliste



## › Antragsprozess



## › Umsetzungsprozess

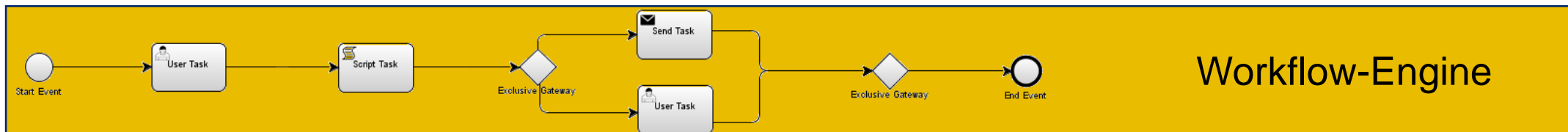


Architektur



# Typische Architekturelemente einer automatisierten SW-Verteilung

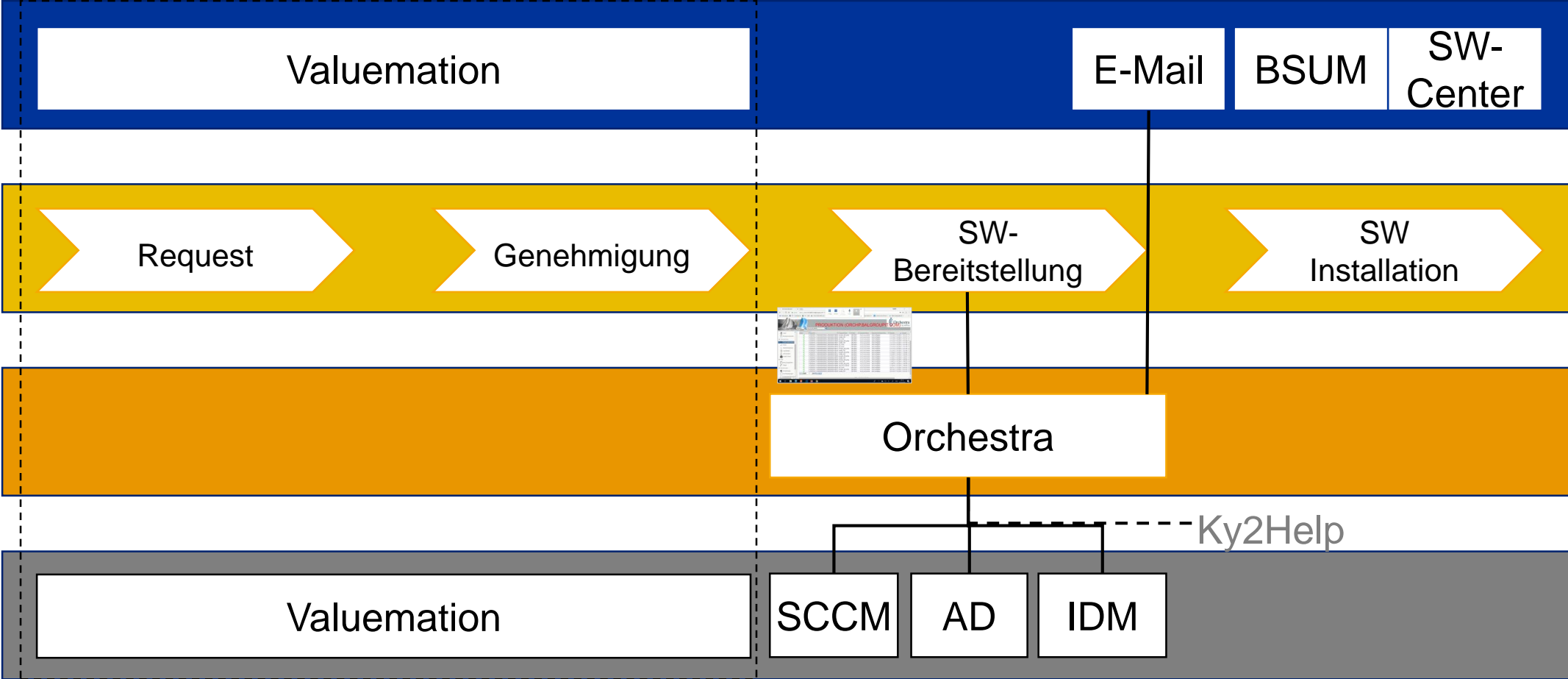
Benutzeroberfläche



Integrationschicht

Backendsysteme und Datenbanken

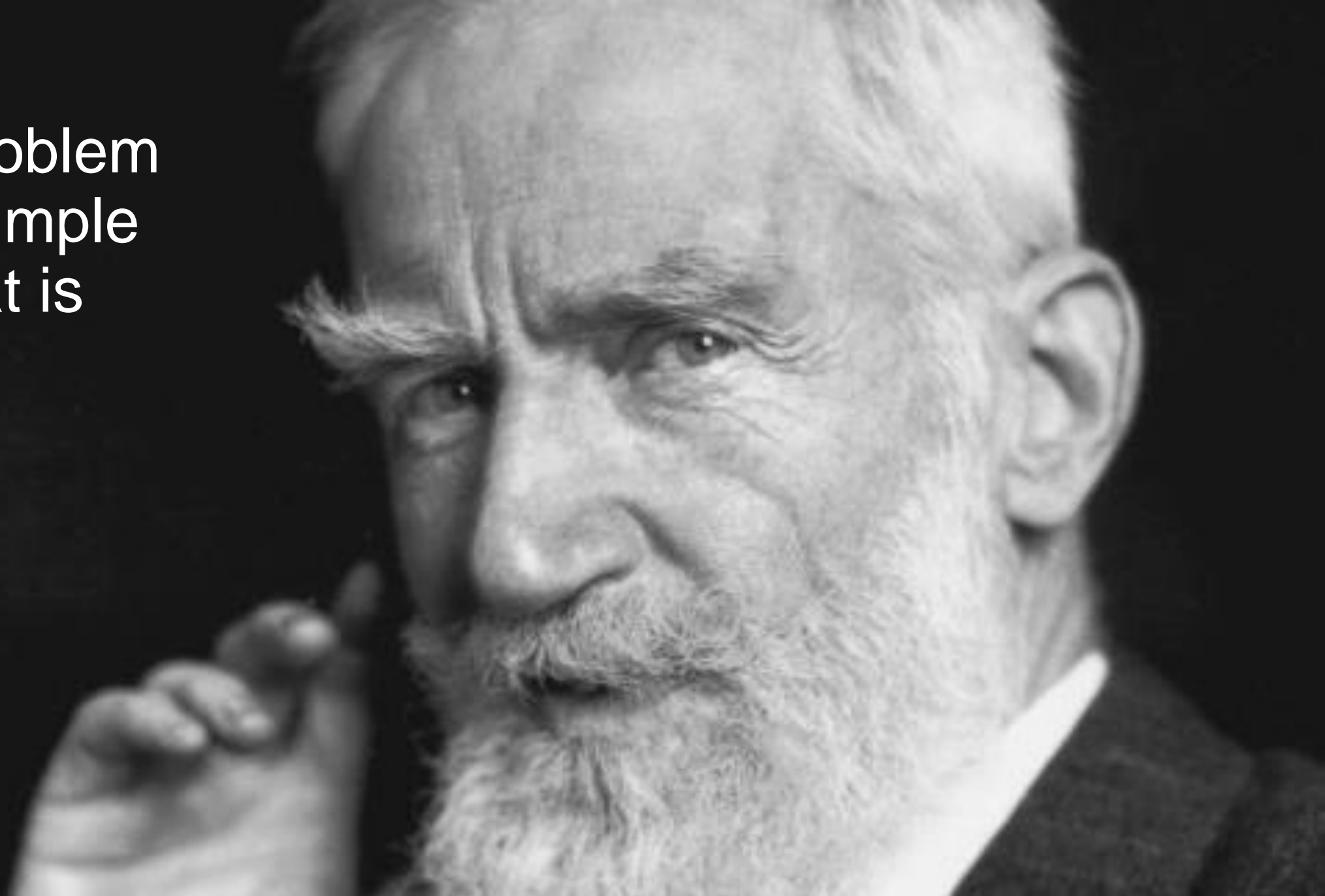
# Implementierte Architektur



Design



“For every  
complex problem  
there is a simple  
solution that is  
wrong.”



# Design für Einfachheit

gering Vielzahl / Vielfalt hoch	<b>Kompliziertes System</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Viele Elemente &amp; Beziehungen</li> <li>› Wenig Verhaltensmöglichkeiten</li> <li>› Stabile Wirkungsverläufe</li> </ul>	<b>Komplexes System</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Vielzahl Elemente &amp; Beziehungen</li> <li>› Hohe Vielfalt an Verhaltensmöglichkeiten</li> <li>› Veränderliche Wirkungsverläufe</li> </ul>	
	<b>Einfaches System</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Wenig Elemente &amp; Beziehungen</li> <li>› Wenig Verhaltensmöglichkeiten</li> <li>› Stabile Wirkungsverläufe</li> </ul>	<b>Relativ komplexes System</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Wenig Elemente &amp; Beziehungen</li> <li>› Hohe Vielfalt an Verhaltensmöglichkeiten</li> <li>› Veränderliche Wirkungsverläufe</li> </ul>	
	gering	Veränderung / Eigendynamik	hoch

Siehe Ulrich und Probst 1991



Perfektion ist nicht dann erreicht, wenn man nichts mehr hinzufügen kann, sondern wenn man nichts mehr wegnehmen kann.

Antoine de Saint-Exupéry